



# Mensch und Maschine Software SE

## Unternehmenspräsentation

Stand 28. Mai 2021 / Q1-Bericht 2021 / ex Dividende

# Geschäftsmodell

## ■ Führender Entwickler von CAD/CAM/CAE/PDM/BIM-Lösungen

- ◆ CAD/CAM/CAE = Computer Aided Design / Manufacturing / Engineering  
PDM = Product Data Management / BIM = Building Information Management
- ◆ Gegründet 1984 - 37 Jahre am Markt // IPO 1997 - 24 Jahre börsennotiert

## ■ Wertschöpfung fast gleichmäßig aus 2 Segmenten

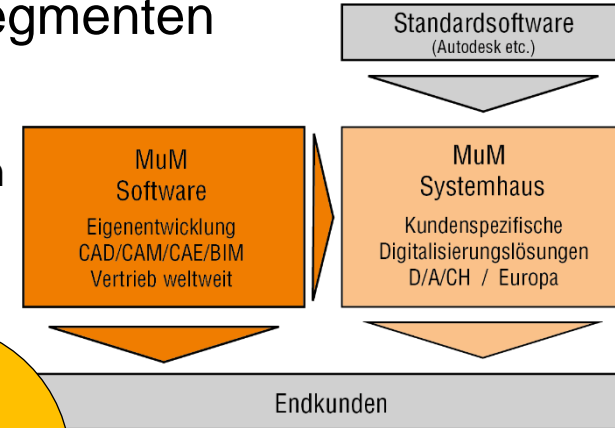
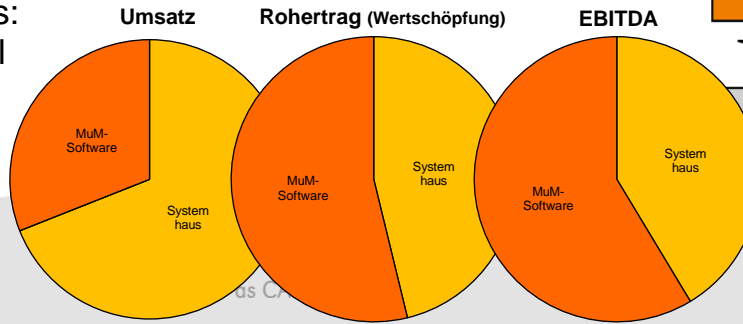
- ◆ **MuM-Software: Eigene Standardsoftware**  
~65% CAD/CAM // ~35% BIM / Garten/Landschaftsbau / CAE
- ◆ **Systemhaus: Technische Digitalisierungslösungen**  
Eigene Wertschöpfung: Kundenprojekte / Schulungen / Hotline etc.  
Fremdsoftware (Autodesk etc.): Hebeleffekt auf MuM-Marktanteil

Stärke Systemhaus:

Umsatz/Marktanteil

Stärke Software:

Hochprofitabel



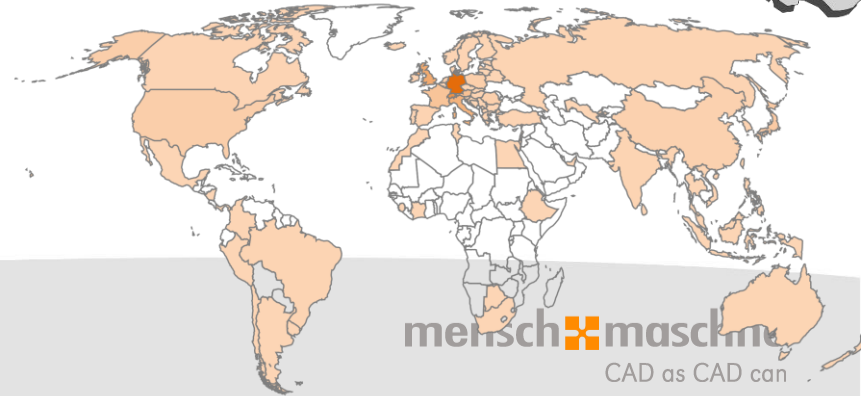
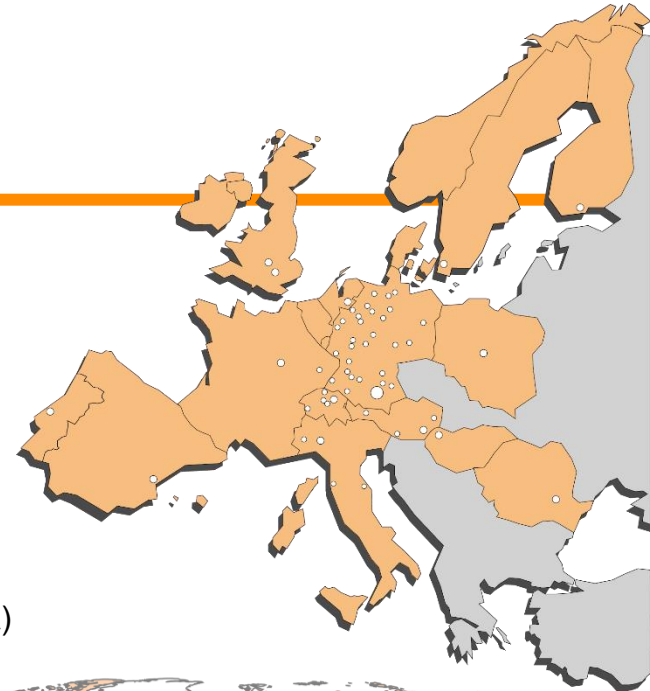
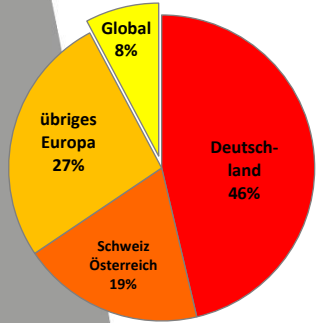
# Geschäftsmodell

## ■ Geografische Umsatzaufteilung: (2020)

- ◆ Deutschland: EUR ~113 Mio / ~46%
- ◆ Schweiz/Österreich: EUR ~47 Mio / ~19%
- ◆ Übriges Europa: EUR ~65 Mio / ~27%
- ◆ Global: EUR ~19 Mio / ~8%
  - ◆ Die MuM-eigene CAM- und BIM-Software wird in mehr als 70 Länder auf allen fünf Kontinenten verkauft
- ◆ Rund 75 Standorte in 22 Ländern (Europa, Asien und Amerika)

## ■ Mitarbeiter/innen:

- ◆ Brutto zum 31.3.2021: 1.049 (Vj 1.015)
- ◆ Vollzeitäquivalent Q1/2021: 965 (Vj 958)
  - 491 / 51% (Vj 501 / 52%) MuM-Software
  - 474 / 49% (Vj 457 / 48%) Systemhaus



# Geschäftsmodell

## ■ Breite Branchenverteilung:

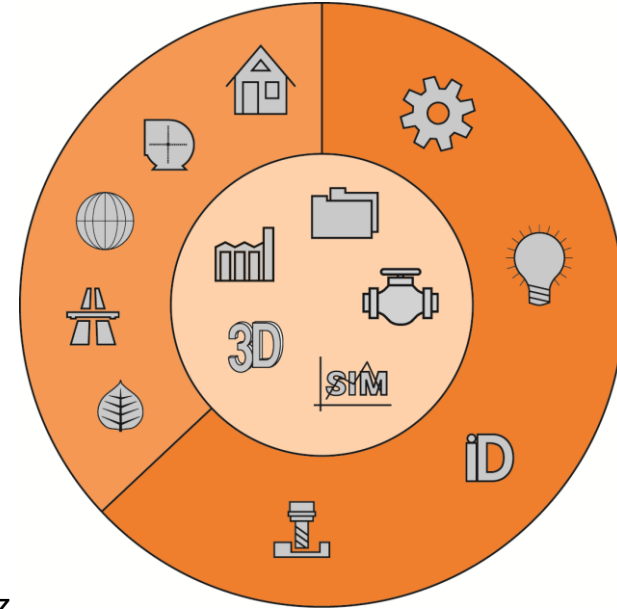
- ~2/3 Industrie: z.B. Maschinenbau, Formen-/Werkzeugbau, Fahrzeug-/Flugzeug-/Schiffsbau, Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Hydraulik, Pneumatik, Industriedesign
- ~1/3 BIM: z.B. Architektur, Haustechnik, Ingenieurbau, Brücken-/Tunnelbau, Tiefbau, Infrastruktur, Liegenschaftsverwaltung, Garten-/Landschaftsbau
- Bereichsübergreifend: z.B. Digitale Fabrik/Stadt, PDM/PLM, Simulation, Anlagenbau, Visualisierung/Animation, iBIM

## ◆ Umfangreiche Installationsbasis:

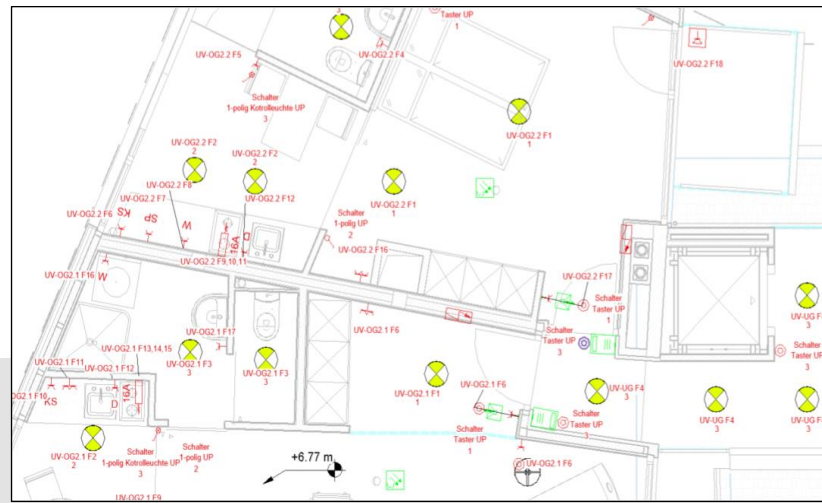
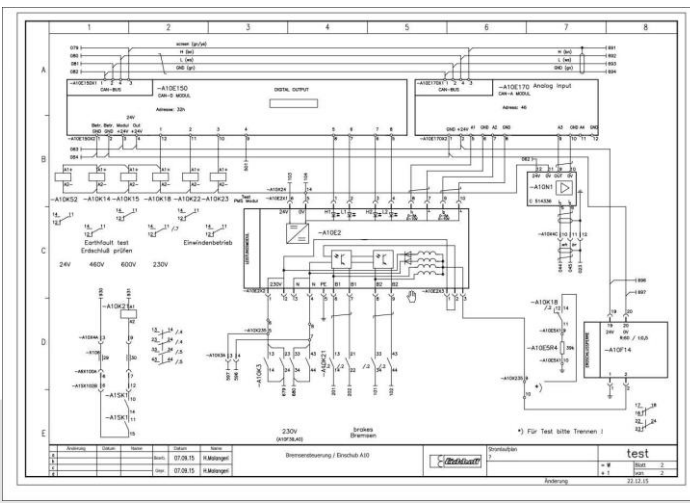
>100.000 aktive Arbeitsplätze bei über 30.000 Kunden

## ◆ Weites Preis-/Leistungsspektrum:

- Software von <1.000 Euro bis >100.000 Euro pro Arbeitsplatz
- Reines B2B-Geschäft, nur Firmenkunden, keine Consumer



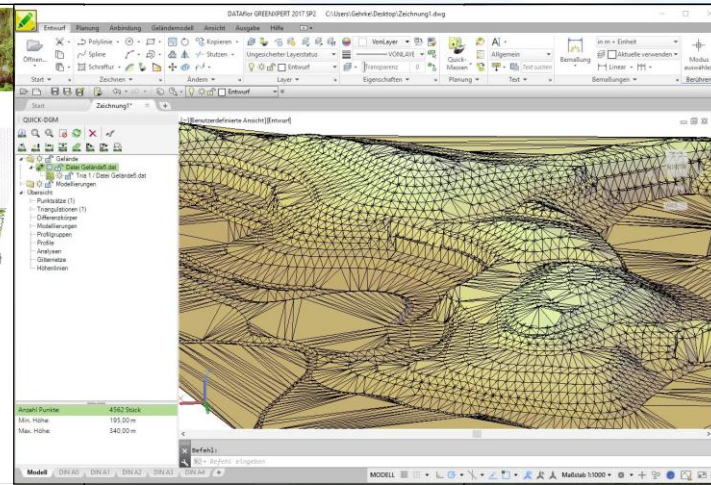
- Bestand: ecscad – MuM-Produkt ab 1993, Ende 2008 an Autodesk verkauft – seit 2014 wieder rücklizensiert und bis 2019 weiter gepflegt
- Neuentwicklung: eXs – voll Daten- und weitgehend Bedienungs-Kompatibel
  - Schnelle Datenbank, mehr Funktionalität, einfachere Bedienung, frei konfigurierbar
  - für Industrie-Gewerke Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Hydraulik, Pneumatik
  - sowie für Gebäudetechnik als Gewerk im Rahmen von BIM-Projekten (iBIM)
  - Für ecscad-Wartungsvertragskunden automatischer Lizenzübergang





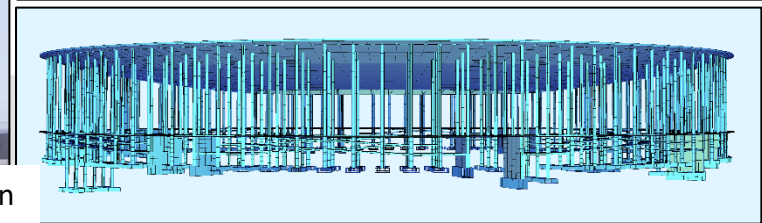
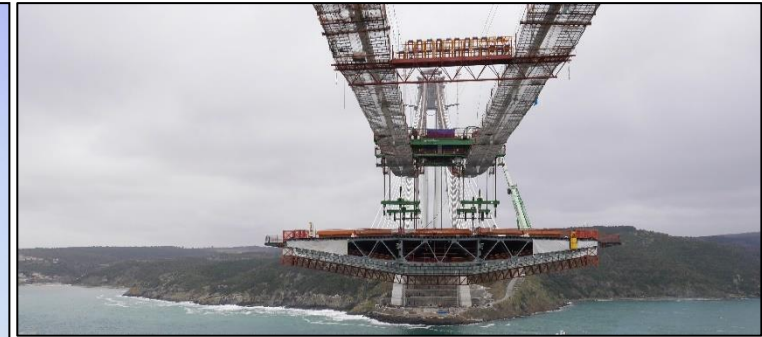
# CAD/CAM in der Praxis (Segment Software)

- Garten- Landschafts- und Tiefbau für Architekten und ausführende Firmen
  - Tochterfirma DATAflor, Göttingen
  - Die Softwarelösungen umfassen sowohl den grafischen Planungsteil (Bild links) als auch Kalkulation, Ausschreibung, Angebotserstellung, Baustellen-Controlling und Abrechnung
  - Zwei Beispiele aus der umfangreichen Funktionalität:
    - Digitales Geländemodell: Landschaften komfortabel dreidimensional planen (Bild Mitte)
    - GRÜNSTUDIO 3D: Den künftigen Garten per VR-Brille vorab live erleben (Bild rechts)

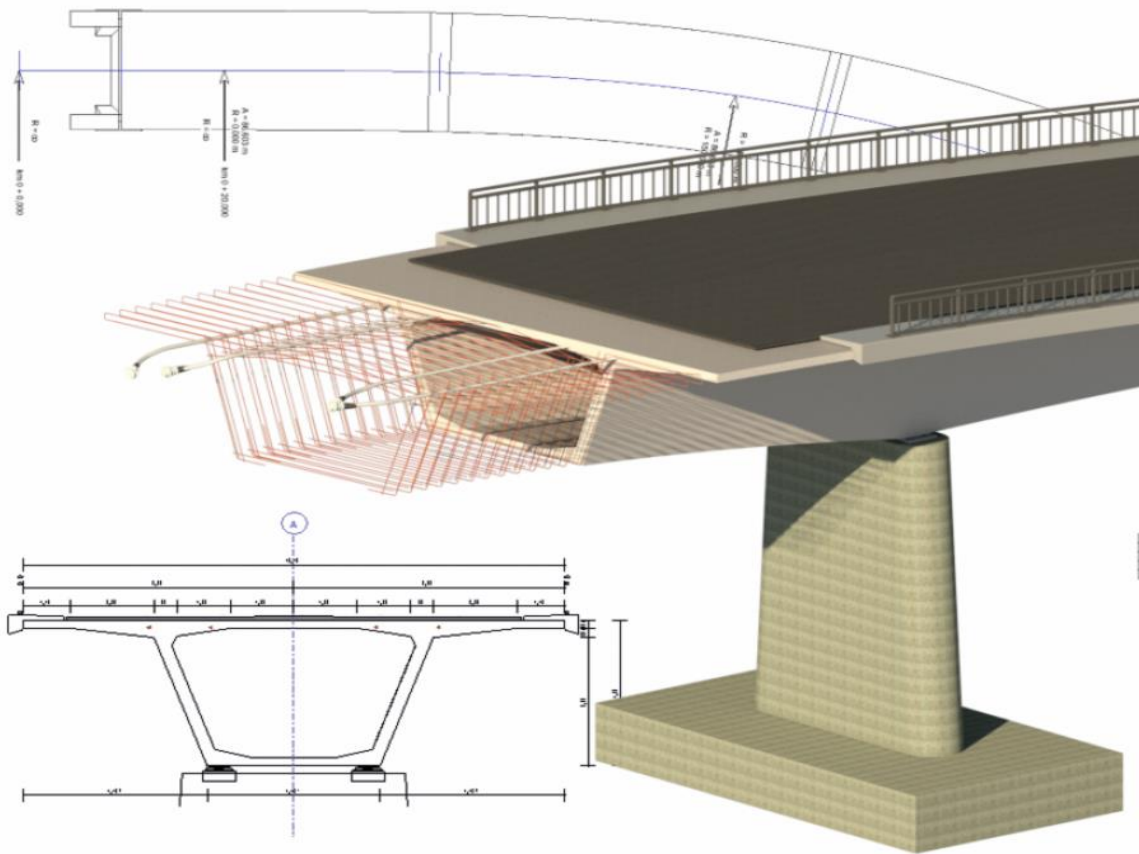


# CAD/CAM in der Praxis (Segment Software)

- BIM / Ingenieurbau: Statik- und Bewehrungssoftware
  - Langjährige Beteiligung an SOFiSTiK AG per 1.1.2019 von 13,3% auf 51% aufgestockt
  - Einbringung per Aktientausch, Gründer/Management weiter mit 49% an Bord
  - SOFiSTiK (gegr. 1987) ist technologisch führend im Brücken-, Tunnel- und Hochbau
    - In mehr als 30 Jahren wurden tausende Bauprojekte mit Hilfe von SOFiSTiK-Software berechnet, z.B. BMW-Welt München, neue Bosphorus-Brücke, Brasilia National Stadion...



# CAD/CAM in der Praxis (Segment Software)



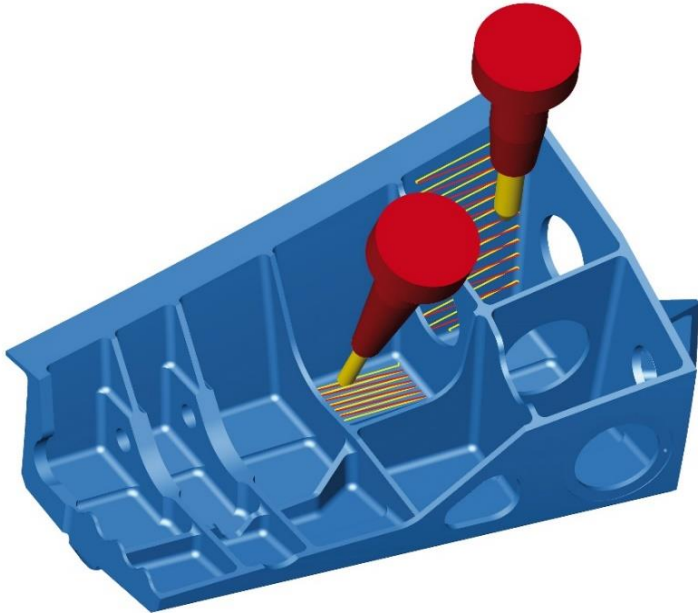
Mit dem **SOFiSTiK Bridge + Infrastructure Modeler** können Brücken, Tunneln und andere Profil-Bauwerke in 3D sowie parametrisch entworfen und berechnet werden. Und zwar voll BIM-fähig, wie es z.B. vom Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur (BMVI) seit 2020 für öffentliche Projekte in Deutschland verbindlich vorgeschrieben ist.





# CAD/CAM in der Praxis (Segment Software)

- CAM – Computer Aided Manufacturing
  - Tochterfirma Open Mind – Produktlinie *hyperMILL*®
  - High-End – Erzielter Preis ca. EUR 30.000 / Arbeitsplatz
  - **CAM erwirtschaftet über 1/3 der Konzern-Wertschöpfung**



Die Anschaffungskosten von Präzisions-Werkzeugmaschinen liegen im sechs- oder gar siebenstelligen Euro-Bereich. *hyperMILL*® verkürzt mit intelligenten Bearbeitungsstrategien die Maschinenzeiten um bis zu 90% und katapultiert damit die Wirtschaftlichkeit dieser teuren Maschinen in ganz neue Dimensionen.



 **OPEN MIND**  
THE CAM FORCE



# CAD/CAM in der Praxis (Segment Software)

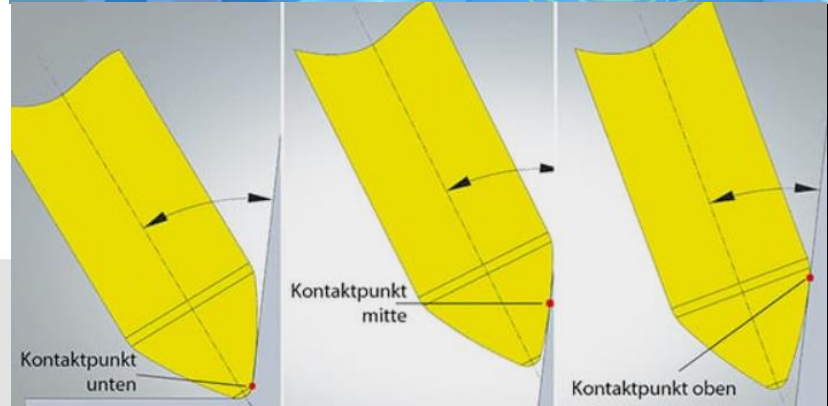
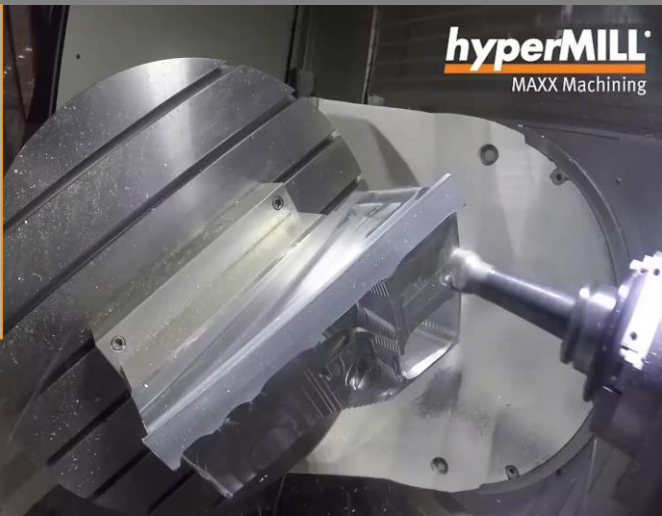
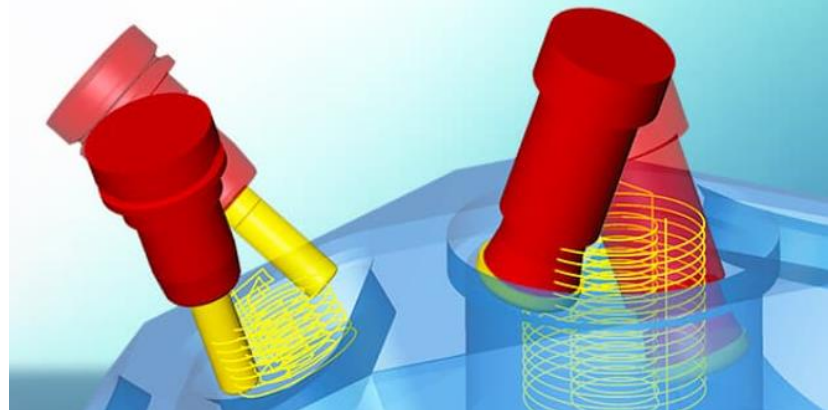
Bis 5x mehr Spanvolumen durch „helikales“ Schrappen.

Ebene Flächen bis zu 10x schneller Schlichten durch neuartige Kegelfräser mit leicht konvexer Krümmung.

Bearbeitungszeit für dieses Flugzeug-Leichtbauteil: 2h05min statt 10h30min => 80% Produktivitätsgewinn.

**Gesamt 80% Produktivitätsgewinn: 2h05 statt 10h30**

**78% beim Schrappen + 90% beim Ebenen-Schlichten:**



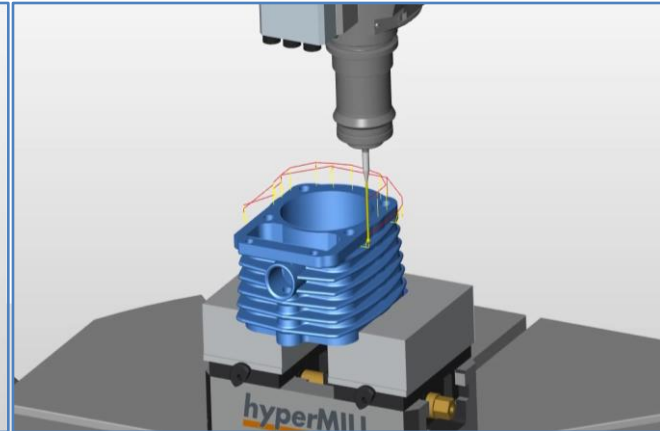
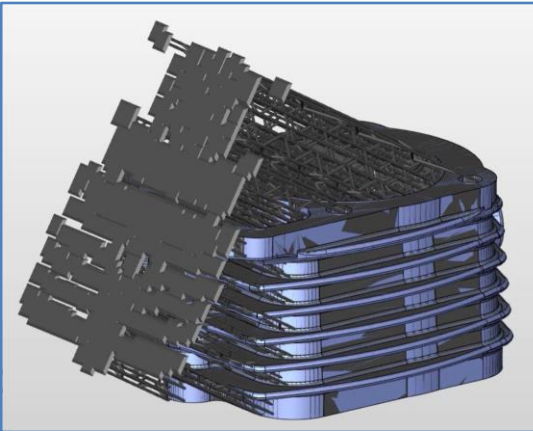
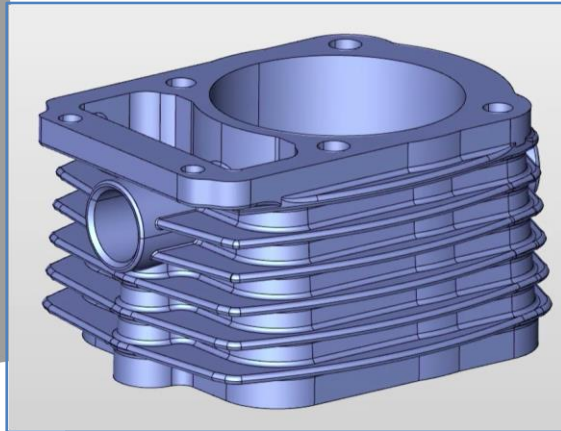
# CAD/CAM in der Praxis (Segment Software)

## CAM (subtraktiv) meets 3D-Druck (additiv): Nachbearbeitung von Metalldruckteilen

- 3D-Druck bietet faszinierende Möglichkeiten für Leichtbauteile mit innenliegenden Wabenstrukturen oder Kühlkanälen
- Allerdings kommt das Teil nicht fertig aus der Maschine, sondern mit Stützstrukturen – subtraktive Nacharbeit nötig
- Um die filigrane Struktur freizufräsen, muss die Lage des Teils bis zu 1/100mm genau bekannt sein – sonst Ausschuss !
- Manuelles Ausrichten dauert viele Stunden – eine der größten Produktivitätshürden für den Einsatz additiver Verfahren
- Automatisches Ausrichten mit *hyperMILL*® (~100x schneller) macht wirtschaftlichen Einsatz von 3D-Metalldruck möglich

Bauteil mit innenliegenden Kühlkanälen ... kommt so aus dem 3D-Drucker

Automatisches Ausrichten mit *hyperMILL*®



# Kundenauswahl CAM-Software

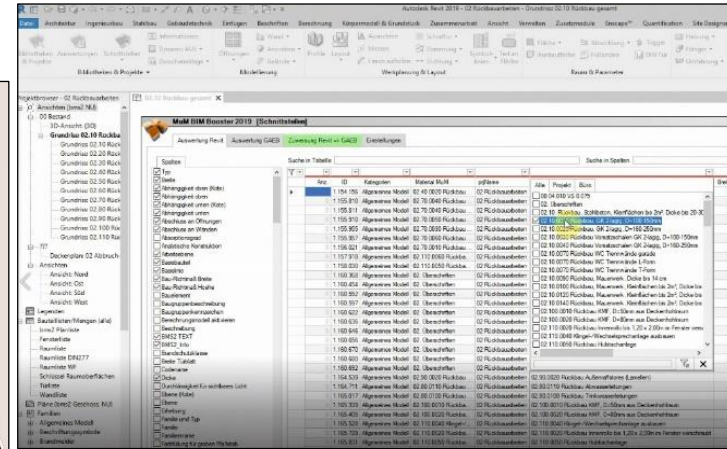




# Digitalisierung in der Praxis (Segment Systemhaus)

- Beispiel BIM – Building Information Modeling / Management:  
Hohe Effizienzsteigerung bei komplexen Innenausbauprojekten

**Kunde:** BMS<sup>2</sup> GmbH, München, Deutschland



bim  booster bim  ready

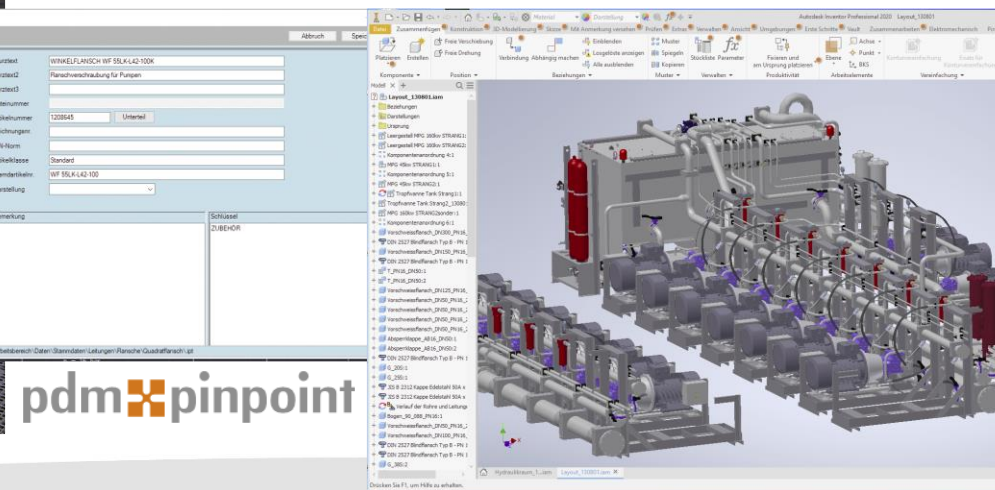


man  machine  
CAD as CAD can

mens  maschine  
CAD as CAD can



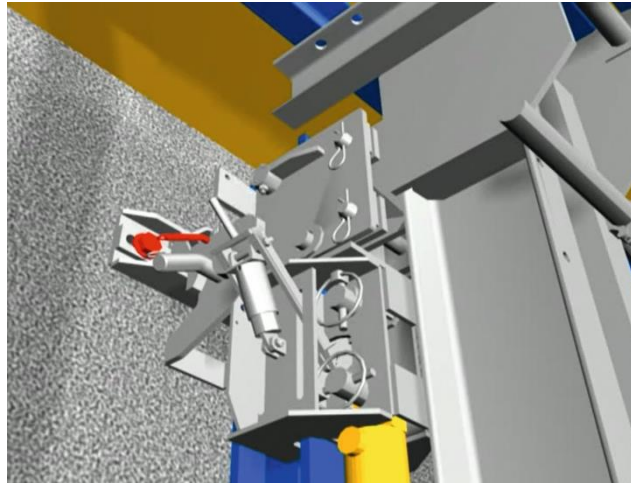
- Beispiel Datenmanagement für Industriekunden:  
Konstruktions- und ERP-Daten verbinden - mit MuM PDM pinpoint



# Digitalisierung in der Praxis (Segment Systemhaus)

- Beispiel Industrie 4.0 meets BIM: BIM-kompatible Daten erzeugen (hier: selbstkletternde Schalungen auf der Baustelle von Frankfurt hoch 4)

**Kunde:** Doka GmbH, Amstetten, Österreich



YouTube-Video:





# Digitalisierung in der Praxis (Segment Systemhaus)

- Beispiel: Infrastruktur für Kommunen - die „Digitale Stadt“  
MuM MapEdit als Datendrehscheibe hilft der „Grünen Stadt am Meer“  
Emden beim Erreichen ihrer ambitionierten Nachhaltigkeitsziele

**Kunde:** Stadtwerke Emden, Deutschland



**Entdecken Sie Ihr Sparpotenzial - Emden Solarkataster**

Das Emden Solarkataster stellt eine Orientierungshilfe dar, mit der Sie die Eignung Ihres Daches für Fotovoltaik- und / oder Solarthermieanlagen erkennen können. Mit Hilfe von drei einfachen Schritten können Sie auf der Karte einsehen, ob auch in Ihrem Haus ein ungenutztes Sparpotenzial vorhanden ist.

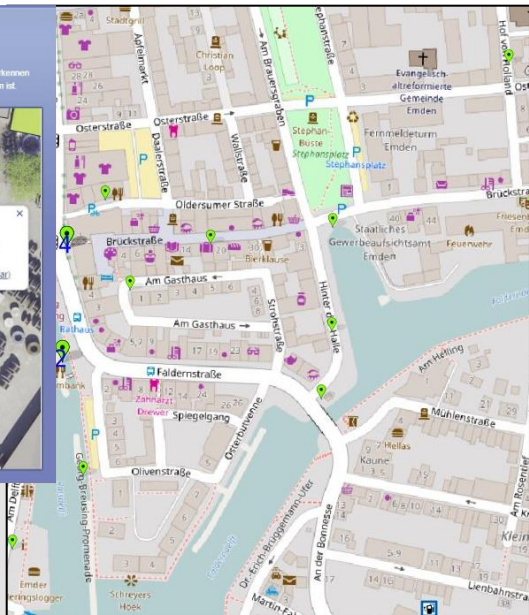
- 1. Produktwahl**  
☒ Fotovoltaik  
☐ Solarthermie
- 2. Dachfläche suchen**  
Finden Sie die von Ihnen gesuchte Dachfläche durch Eingabe der gewünschten Adresse oder suchen Sie direkt in der Karte.  
Straße und Hausnummer
- 3. Sparpotenzial erkennen**  
Um jetzt auf einen Blick Informationen über die Eignung für den Einsatz von Fotovoltaik- bzw. Solarthermieanlagen zu erhalten, klicken Sie den Mauszeiger auf die gewünschte Dachfläche.

**Legende**

- sehr gut geeignet
- gut geeignet
- bedingt geeignet

**Info Box:**  
Dachfläche (172,8 m²): sehr gut geeignet  
Geplante Fläche für PV-Module: 58,4 m²  
Max. CO2-Einsparung: 5,1 Tonnen pro Jahr  
Ich möchte mehr wissen (zum Kontaktformular)

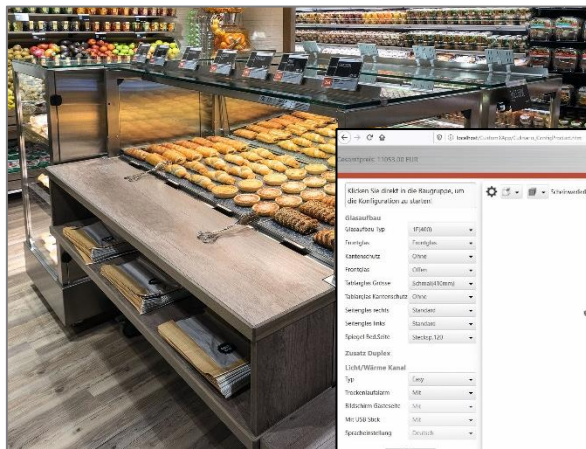
mapedit



# Digitalisierung in der Praxis (Segment Systemhaus)

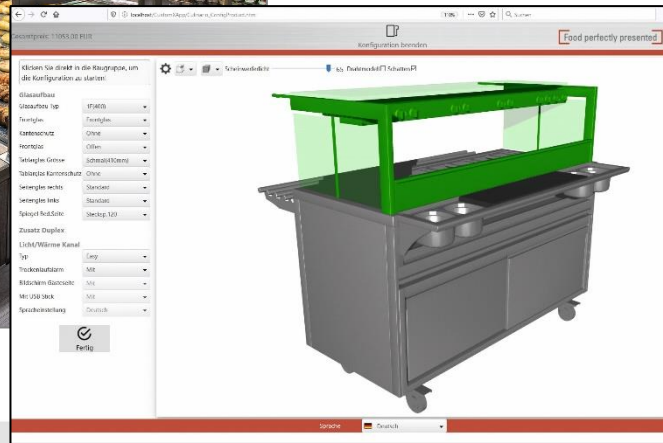
- Vollautomatisierte Variantenkonstruktion mit customX - Zeitgewinn bis 90%  
Projektbeispiele: Verteilerkästen und Gastronomie-Vitrinen

**Kunde:** Bals Elektrotechnik, Kirchhundem, Deutschland



customX

**Kunde:**  
Beer Grill AG,  
Villmergen, Schweiz



man machine  
CAD as CAD can

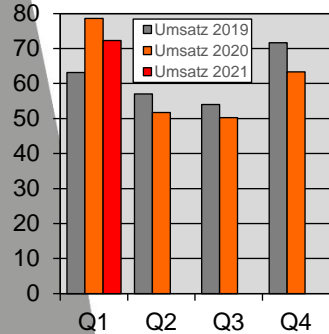
man machine  
CAD as CAD can

# Kundenauswahl Systemhaus

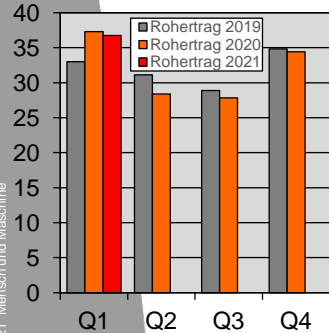




# Umsatz & Rohertrag

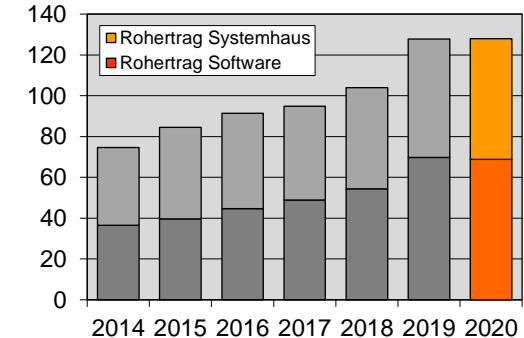
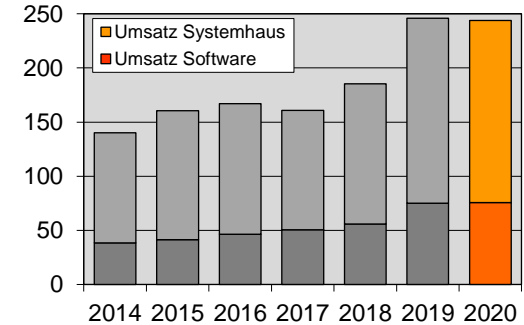


- **Umsatz 2020: EUR 243,98 Mio / -0,8%**
  - ◆ MuM-Software: EUR 75,61 Mio / +0,7%
  - ◆ Systemhaus: EUR 168,38 Mio / -1,5%
  - ◆ Q1 +24,5% / Q2 -9,3% / Q3 -7,1% / Q4 -11,6%
- **Rekord-Rohertrag 2020: EUR 127,96 Mio / +0,1%**
  - ◆ MuM-Software: EUR 68,84 Mio / -1,2%
  - ◆ Systemhaus: EUR 59,11 Mio / +1,6%
  - ◆ Q1: +13% / Q2: -8,8% / Q3: -3,6% / Q4: -1,3%
  - ◆ Rohmarge 2020: 52,4% (Vj 52,0%)
  - ◆ Q1: 47,4% / Q2: 54,8% / Q3: 55,5% / Q4: 54,3%



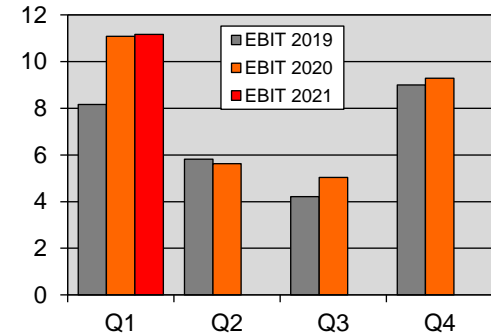
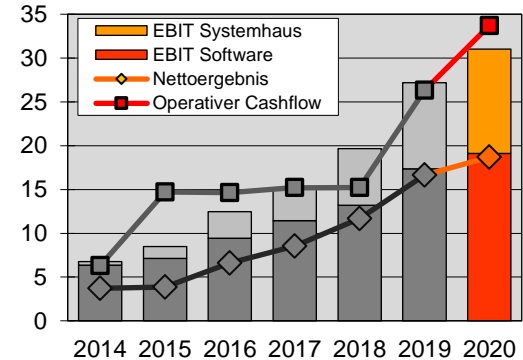
- **Umsatz Q1/2021: EUR 72,34 Mio / -8,0%**
  - ◆ MuM-Software: EUR 22,03 Mio / +7,6%
  - ◆ Systemhaus: EUR 50,31 Mio / -13%
- **Rohertrag Q1/2021: EUR 36,77 Mio / -1,4%**
  - ◆ MuM-Software: EUR 19,78 Mio / +5,7%
  - ◆ Systemhaus: EUR 16,99 Mio / -8,6%
  - ◆ Rohmarge 50,8% (Vj 47,4%)

**Q1/2021**



# Ergebnis / Cashflow / Dividende

- Rekord-EBITDA 2020: EUR 40,33 Mio / +10%
    - ◆ EBITDA-Rendite 16,5% (Vj 14,9%)
  - Rekord-EBIT 2020: EUR 31,03 Mio / +14%
    - ◆ EBIT-Rendite 12,7% (Vj 11,1%)
    - ◆ MuM-Software: EUR 19,14 Mio / +10% // Rendite 25,3% (Vj 23,1%)
    - ◆ Systemhaus: EUR 11,90 Mio / +21% // Rendite 7,1% (Vj 5,7%)
    - ◆ Q1 +36% / Q2 -3,7% / Q3 +19,6% / Q4 +3,2%
  - Rekord-Netto 2020: EUR 18,71 Mio / +12% // 111,5 Cent/Aktie
  - Rekord-Cashflow 2020: EUR 33,73 Mio / +28% // 201 Cent/Aktie
  - Dividende 2020: 100 Cent (Vj 85 / +18%)
    - ◆ Bar oder in Aktien / 87 Cent aus dem steuerlichen Einlagenkonto (§27 KStG)
- 
- Rekord-EBIT Q1/2021: EUR 11,16 Mio / +0,7% **Q1/2021**
    - ◆ MuM-Software: EUR 6,42 Mio / +17%
    - ◆ Systemhaus: EUR 4,74 Mio / -16%
  - Nettogewinn Q1/2021: EUR 6,64 Mio / -0,5% // 39,4 Cent/Aktie
  - Rekord-Cashflow Q1/2021: EUR 16,59 Mio / +22% // 99 Cent/Aktie



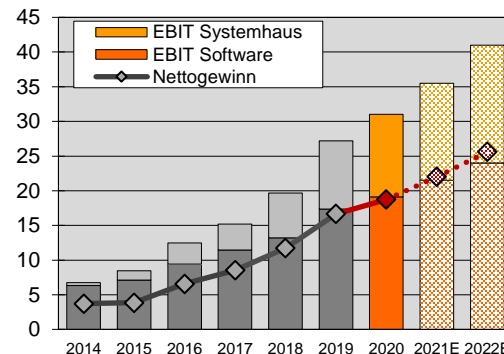
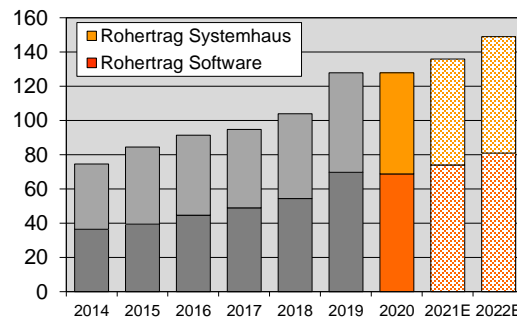
# Rückblick & Ausblick

## Rückblick auf langfristig profitables Wachstum:

- Rothertrag 2014-2020: EUR +53,3 Mio / +71%
  - ✓ Pro Jahr: EUR +8,9 Mio / +9,4% Rothertragswachstum
- EBIT 2014-2020: EUR +24,3 Mio / +359%
  - ✓ Pro Jahr: EUR +4,05 Mio / +29% EBIT-Wachstum
- Ausbeute 46%: 1 EUR mehr Rothertrag >> 46 Cent mehr EBIT
  - ✓ Gewinnoptimiertes Wachstum mit effektivem Kostenmanagement

## Klares Ziel: Weiter nachhaltig profitabel wachsen

- 2021E: Wachstum ab Q2 (Vorjahr durch Corona-Effekte gebremst)
  - ◆ Jahres-Rothertrag +5-8% auf EUR 135-138 Mio
  - ◆ **EPS +12-21% auf 125-135 Cent / Dividende +15-20% auf 115-120 Cent**
- 2022E ff: Organ. Wachstum + Renditepotenzial = Skaleneffekt
  - ◆ Umsatz/Rothertrag +8-12% p.a.
  - ◆ **EPS +18-24 Cent p.a. / Dividende +15-20 Cent p.a.**



# Die MuM-Aktie

## Notierungen:

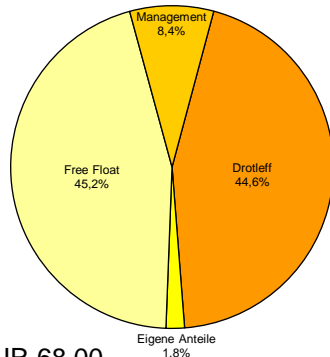
- ◆ scale, Frankfurt (scale30)
- ◆ m:access, München

## Designated Sponsors:

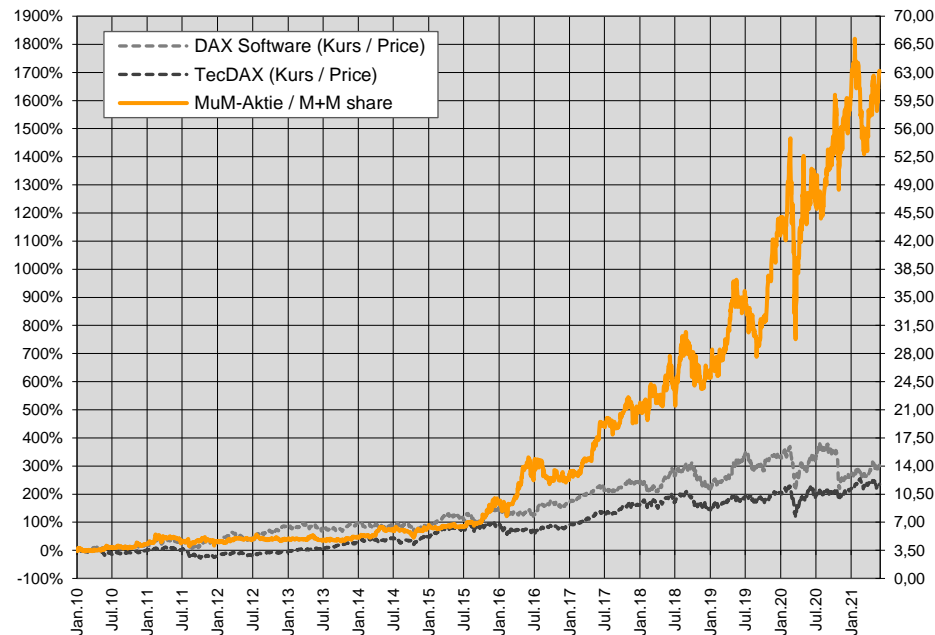
- ◆ LBBW, Stuttgart
- ◆ Oddo BHF C&M, Frankfurt

## Analysten-Coverage:

- ◆ LBBW: „Kaufen“ – Kursziel EUR 68,00
- ◆ SMC Research: „Hold“ – EUR 63,70
- ◆ EDISON: **scale** research report – kein Kursziel



MuM ist börsennotiert und eigentümergeführt



Dividendensumme seit 2010: EUR 4,50

# Warum in die MuM-Aktie investieren?

---

- MuM ist ein führender Anbieter von technischen Softwarelösungen
  - ◆ Gegründet 1984 – seit 37 Jahren am Markt etabliert
  - ◆ Mehr als 30.000 aktive Kunden mit weit über 100.000 Arbeitsplätzen weltweit
  - ◆ Eigentümergeführt und seit 24 Jahren börsennotiert
- Gut skalierbares Geschäftsmodell / nachhaltig profitables Wachstum
  - ◆ Organisches Wachstum (CAGR) rund 10% p.a. im langjährigen Durchschnitt
  - ◆ EBITDA-Rendite 2020 bei 16,5% - mittelfristiges Potenzial >20%
  - ◆ Gewinn-Wachstumsziele durch effektives Kostenmanagement abgesichert
- Gute Dividendenrendite durch hohe Ausschüttungsquote
  - ◆ Wenig CAPEX, da Software-Entwicklung weit überwiegend nicht aktiviert wird
  - ◆ Gründer/CEO Adi Drotleff tauscht seit Jahren einen Großteil seiner Dividendenrechte in Aktien







**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**  
Weitere Infos: [www.mum.de](http://www.mum.de) / Investor Relations